

# Uzwil: Tödlicher Verkehrsunfall



Am Freitag (11.06.2021), kurz vor 2:10 Uhr, ist es auf der Wiesentalstrasse zu einem Selbstunfall eines Autos gekommen. Ein 27-jähriger bulgarischer Beifahrer verstarb auf der Unfallstelle. Der 24-jährige Fahrer wurde unbestimmt verletzt. Ein weitere unbekannte Person flüchtete verletzt.

Ein 24-jähriger Mann fuhr mit seinem Auto von Oberuzwil in Richtung Oberbüren. Auf der Höhe der Liegenschaft Wiesentalstrasse 58 verlor er die Herrschaft über sein Auto. Es drehte sich und prallte in die Ecke eines Hauses. Das Auto wurde stark deformiert. Der Fahrer wie auch der Beifahrer konnten aufgrund ihrer Verletzungen das Auto nicht mehr verlassen. Die erste am Unfallort eintreffende Patrouille der Kantonspolizei St.Gallen begann mit der Reanimation des Beifahrers. Diese wurde durch die dann eintreffende Feuerwehr fortgesetzt. Schliesslich stellte der Notarzt den Tod des im Kanton Thurgau wohnenden Beifahrers fest. Weitere Rettungskräfte konnten den Fahrer aus dem Auto bergen. Er wurde mit unbestimmten Verletzungen ins Spital gebracht. Eine im Moment unbekannte Person versuchte die Beifahrertüre zu öffnen, was ihr aber nicht gelang. Sie flüchtete anschliessend in Richtung Oberbüren. Aufgrund der aufgefundenen Blutspuren auf der Strasse dürfte sie verletzt sein.

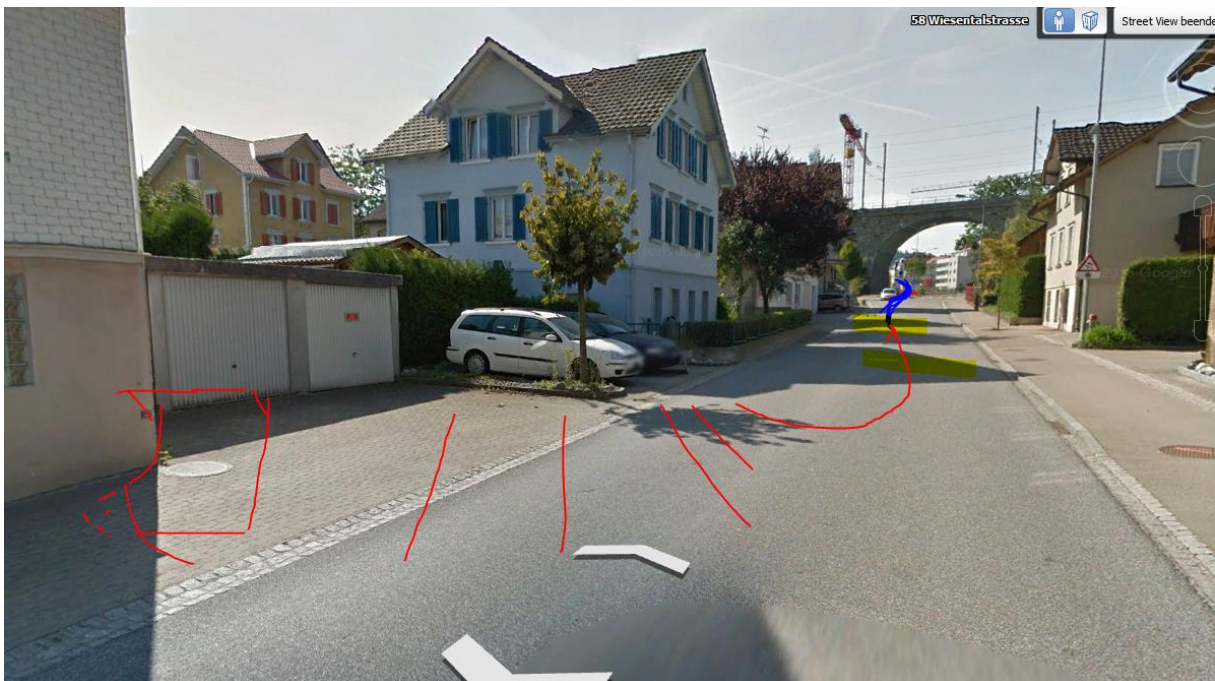
Nebst mehreren Patrouillen der Kantonspolizei St.Gallen rückten zwei Rettungswagen, ein Notarzt, die zuständige Feuerwehr sowie der Staatsanwalt aus. Ein Personenspürhund und eine Drohne der Kantonspolizei St.Gallen wurden für die Suche nach der verletzten Person aufgeboten. Die Strasse musste mehrere Stunden durch die Feuerwehr gesperrt und umgeleitet

werden.



Die Kantonspolizei St.Gallen sucht Zeugen. Personen, die Angaben zum Fahrverhalten des weissen VW Golf Variant, mit SG-Kontrollschilder oder über eine verletzte Person machen können, werden gebeten, sich beim Polizeistützpunkt Oberbüren, 058 229 81 00, zu melden.

Die Entstehung des Schleuderunfalls ist ungefähr auf Höhe Haus 54 (blaue Läden) oder 56 anzusiedeln

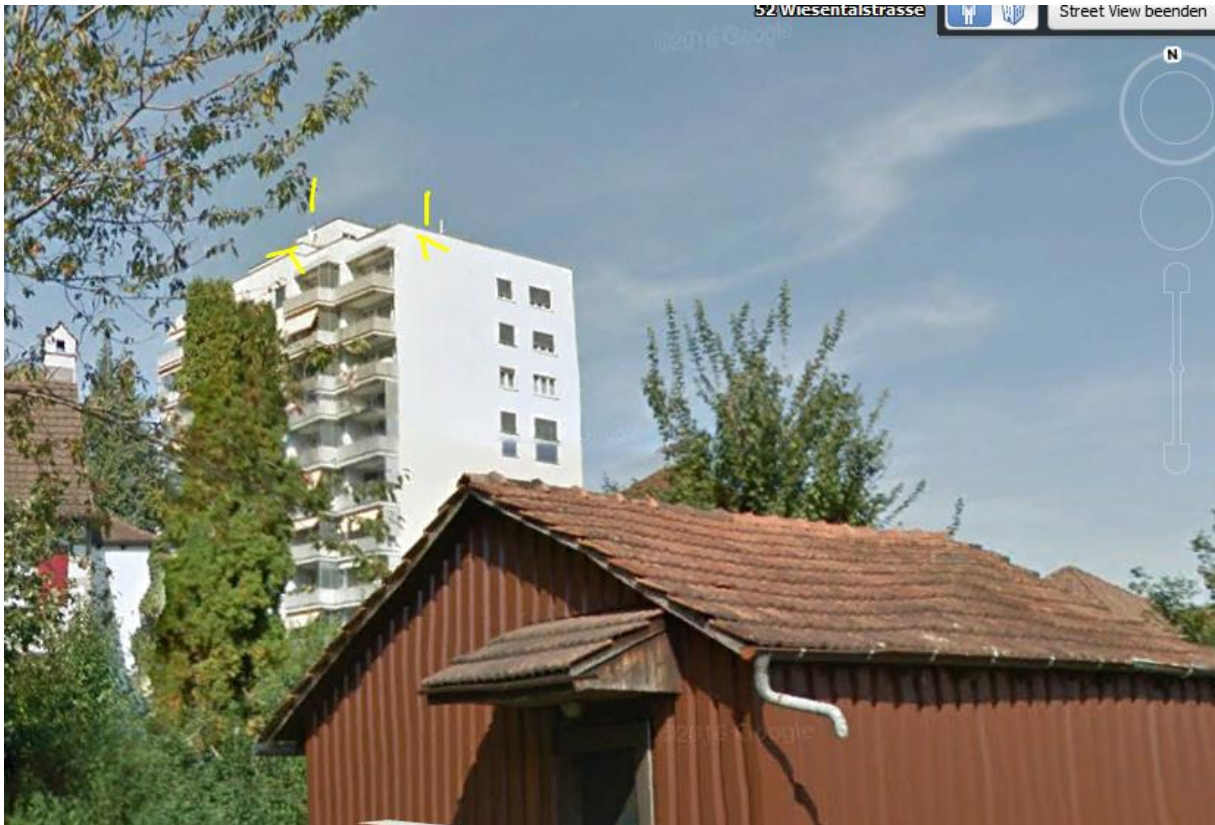


Hier strahlt durch die Gebäudelücken der Sender vom Hochhaus ein

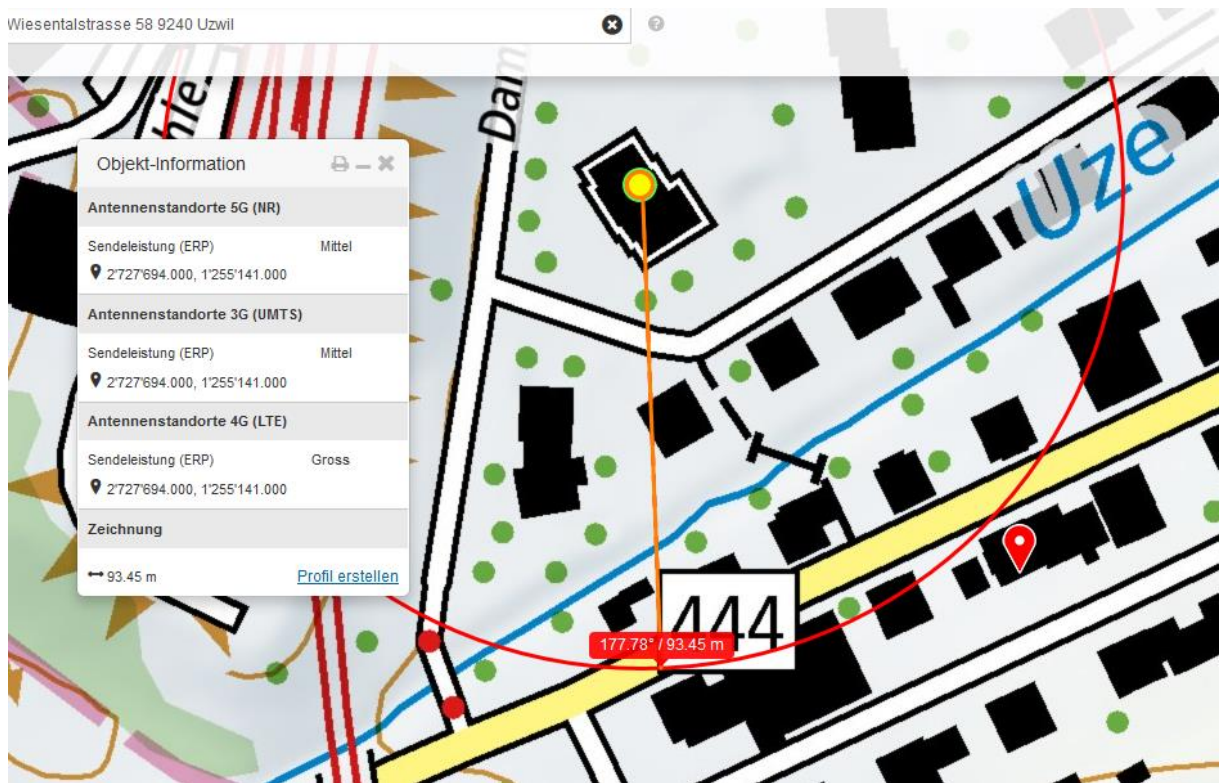


Die street-view-kamera ist auf der Gegenseite, (erkennt die Sender nicht) Reflexion an den Metallverkleidungen dieser Schuppen:





Hier sind in dieser Untersuchung mehrere Schleuderunfälle verzeichnet



Der Standort hat zwei Nutzer